

Leutersdorfer Gemeindeblatt



Gemeindeinformationen Nr. 4/91

Herzliches Dankeschön an alle Organisatoren, Helfer und Spender!

Der Gemeinderat möchte das heutige Gemeindeblatt nutzen, um all den Einwohnern zu danken, die in den letzten Wochen durch ihren Einsatz, Fleiß und Spenden zur Verschönerung und zum kulturellen Leben in unserem Ort beigetragen haben. So haben die Gärtnereien Posselt und Schmidt sowie die Gartenfreunde der Anlage »Fiebig« das Pflanzgut für unsere Blumenkästen am Gemeindeamt und der niederen Schule, der Blumenschalen an der Apotheke und beim Bahnhof kostenlos zur Verfügung gestellt und die Pflanzung selbst vorgenommen.

Ein gelungener Höhepunkt im kulturellen Leben unseres Ortes war die Sonnenwendfeier im Steinbruch.

All den fleißigen Organisatoren und Helfern dieser Veranstaltung (besonders des Kulturbundes e. V., Freiwillige Feuerwehr, Bauhof der Gemeinde und Kaninchenzüchter e. V.) ein großes Lob und Dank für ihren Einsatz. Zirka 1400 Besucher haben teilgenommen und einen schönen Abend erlebt.

Wir wollen auch unseren Kindern und unseren Kindergärtnerinnen, die am 26.6.91 unseren älteren Menschen im Seniorentreff durch ihre Darbietungen Freude bereiteten, danken.

Danken möchten wir auch auf diese Weise Herrn Siegfried Neumann, der zur Ausgestaltung des Seniorentreffs ein sehr schönes Bild, was er selbst gemalt hat, spendete.

Mit solchen Aktivitäten werden wir gemeinsam unsere Gemeinde Leutersdorf schöner und kulturvoller gestalten - zur Freude aller Einwohner!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Mitteilungen vom Bauamt

Genehmigung von Bauvorhaben

Wie bereits im Gemeindeblatt Nr. 1/91 mitgeteilt wurde, sind Baumaßnahmen baugenehmigungspflichtig.

Genehmigungsfreie Vorhaben sind in der Bauordnung § 63 aufgeführt.

Aus gegebenem Anlaß wird darauf hingewiesen, daß auch solche Maßnahmen, wie Fassadenänderungen, Aufstellung von drucklosen Behältern für brennbare Flüssigkeiten (Öl für Ölheizung) oder verflüssigte bzw. nicht verflüssigte Gase (Propangas für Heizung), Aufstellung von Werbeanlagen/Firmenschildern über 0,5 m² Größe, einer Baugenehmigung bedürfen.

Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Bauplanungsleistungen beim Bauamt der Gemeindeverwaltung.

Bewirtschaftungskosten für vermietete Wohnung 1991

Mit Beschluß vom 28.5.91 hat die Sächsische Staatsregierung Festlegungen von Bewirtschaftungsbeihilfen für vermietete Wohnungen für den Zeitraum vom 1.1. - 30.9.1991 getroffen.

Folgende Zuwendungen für private Vermieter werden gewährt:
- 60,00 DM je vermietete Wohnung und Monat für Bewirtschaftungskosten
- 100,00 DM je vermietete Wohnung und Monat für nicht durch Mieter oder sonstige Entgelte gedeckte Kosten für Heizung (Sammel- oder Blockheizung)

Für bereits im Zeitraum April bis Juni 1991 gestellte Anträge auf Bewirtschaftungsbeihilfe sind **keine** neuen Anträge erforderlich.

Bereits getätigte Zahlungen (95,- DM) werden auf den möglichen Gesamtbetrag für den Zeitraum 1.1. - 30.9.91 angerechnet.

Wohnungsbauförderung 1991

Nachstehende Förderprogramme wurden durch die Landesregierung Sachsen beschlossen:

1. Landesmodernisierungsprogramm

Gefördert werden Modernisierungsmaßnahmen und daraus resultierende Instandsetzungsmaßnahmen. Ebenso die Schaffung von Wohnraum durch Umwandlung anders genutzter Räume (z. B. Gewerberäume).

Folgende Bedingungen sind einzuhalten:

- Baumaßnahme darf nicht durch KfW-Kredit finanziert werden.
- Gesamtaufwendungen müssen mehr als 20.000,00 DM betragen.
- Eigenleistung muß mindestens 20% des Gesamtaufwandes betragen (davon mind. 10% Barmittel).
- Bei Heizungsmodernisierung muß Nachweis des Mindestwärmewertes nach Wärmeschutzverordnung vom Fachmann bestätigt werden.

Bei geplanten Maßnahmen nach diesem Programm besteht die Möglichkeit eines Baukostenzuschusses bzw. kann ein zinsverbilligtes Kapitalmarktdarlehen beantragt werden.

2. Gewährung von Zuschüssen zum Erwerb kommunaler Wohnungen durch Mieter

Es besteht die Möglichkeit, einen staatlichen Zuschuß zum Erwerb der eigengenutzten Wohnung zu erhalten.

Der Zuschuß beträgt 20% des Kaufpreises, jedoch höchstens 7.000,00 DM für das erste und 1.000,00 DM für jedes weitere Familienmitglied.

3. Gewährung von Beihilfen für Eigenheime, deren Bau vor dem 30.6.1990 begonnen, aber noch nicht beendet ist

Bei Einhaltung von Einkommensgrenzen kann 75% des Beihilfefähigen Kapitaldienstes (Zinsen und Tilgung) als Eigenheimer-Beihilfe gewährt werden.

4. Bau und Erwerb von neuen Familienheimen und eigengenutzter Eigentumswohnungen

Die Durchführung dieser Maßnahmen kann bei Erstbezug mit einem Baukostenzuschuß und einem zinsverbilligtem Darlehen bei Einhaltung der vorgegebenen Bedingungen gefördert werden.

5. Ausbau-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen

Es können Baumaßnahmen mit Kosten größer als 1000,00 DM je m² Wohnfläche gefördert werden. Die Förderung besteht aus Baukostenzuschuß und zinsverbilligtem Darlehen.

6. Mietwohnungsbau

Der Bau von Mietwohnungen kann unter Einhaltung aller notwendigen Bedingungen mit einem zinsverbilligten Darlehen gefördert werden.

Auskünfte und Informationen erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung - Bauamt. Bei allen Programmen besteht kein Rechtsanspruch auf Fördermittel.

Bekanntgaben vom Kommunalamt

Sperrmüllcontainerstandorte

Juli	1 Container	4.7.91	Posselts Gut
	1 "		Hetzwalde
	2 "	11.7.91	Mülldeponie
	2 "	25.7.91	Dörfel Lindeberg
August	2 Container	8.8.91	Kino
	2 "	15.8.91	Gemeindeamt
	2 "	29.8.91	Steinbruchstraße 3
September	2 Container	5.9.91	Hetzwalde
	2 "	19.9.91	Baumschule
	2 "	26.9.91	Försterkonsum

Bitte werfen Sie **nur** den **erlaubten** Sperrmüll in die Container

Nicht:

- Problemstoffe (Chemikalien, Farbe, Holzschutzmittel, Batterien usw.)
Diese Stoffe werden einmal im Quartal auf dem Parkplatz bei Purotex kostenlos entgegengenommen.
Die Termine werden an den Anschlagtafeln veröffentlicht.
- Kühlschränke und
- Fernseher werden jeden 1. Mittwoch im Monat auf der Mülldeponie **kostenlos** entgegengenommen.
- Schrott,
- Erdaushub und
- Bauschutt werden gegen eine Gebühr ebenfalls auf der Mülldeponie entgegengenommen. (Gebühr lt. Beschluß Nr. 07/91)

Öffnungszeiten der Mülldeponie:

Jeden 1. Mittwoch im Monat
von 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Wertstoffcontainerstandorte:

1. Standort: Mülldeponie
2. " : Apotheke (Bauhofplatz)
3. " : Purotex (Parkplatz)
4. " : Hetzwalde (ab September 91)

Einwurfberechtigt:

Bevölkerung (keine Betriebe und Einrichtungen)

Container grün: nur Flaschen und Gläser grün
(frei von metallischen Resten, Sprengringen und Verschlüssen)

Container weiß: nur Flaschen und Gläser weiß
(frei von metallischen Resten, Sprengringen und Verschlüssen)

Container braun: nur Flaschen und Gläser braun
(frei von metallischen Resten, Sprengringen und Verschlüssen)

Container blau: nach Sorten, auf Container ausgeschildert

Container hellblau: ungebündelt Zeitungen/Zeitschriften

dunkelblau: Pappe/Knüllpapier

Container rot: Dosenschrott

gelb: Alttextilien

Problemstoffannahme

Einmal im Quartal kommt das »Schadstoffmobil« auf den Parkplatz bei Purotex und nimmt Problemstoffe entgegen.

Problemabfälle sind:

- Reste von Pflanzenschutz- u. Schädlingsbekämpfungsmitteln,
- ölhaltige Abfälle
- lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen
- Altfarben und Altlacke
- Desinfektionsmittel
- Holzschutzmittel
- Laborchemikalien und -gifte
- Abfälle mit metallischem Quecksilber
- Trockenbatterien
- Leuchtstoffröhren
- Quecksilberdampflampen
- Säuren, Laugen, Bremsflüssigkeiten
- Reinigungsmittel
- Fotochemikalien und Altmedikamente u. a. m.

Von der Annahme ausgeschlossen sind:

- Aluminium- und magnesiumhaltige Stäube, Pulver und deren Legierungen
- selbstentzündliche Stoffe
- brandfördernde Stoffe
- Explosionsstoffe und Munition
- gefaßte Gase und Druckflaschen
- Abfälle aus Tierhaltung und Schlachtung
- krankenhausspezifische infektiöse Abfälle
- Katalysatoren
- radioaktive Stoffe
- PCB- und PCT-haltige Abfälle (Hydrauliköle, Transformatoröle u. a.)

Wertstoffsammlungen

Bitte nutzen Sie auch weiterhin die Annahmestelle bei Herrn Rohde (Am alten Bad).

Zusätzlich führt Herr Rohde mobile Wertstoffsammlungen durch:

In der Zeit von 16.30 - 17.30 Uhr

- | | |
|----------------|---------------------------------------|
| am 17. Juli 91 | Neuwalde, Karasekschenke |
| 24. Juli 91 | Steinbruchstraße 3 |
| 31. Juli 91 | Parkplatz, Berufsbekleidung |
| 7. Aug. 91 | Baumschule, Ecke Friedensstraße |
| 14. Aug. 91 | Dörfel - Bungalowstandort - Parkplatz |

Er nimmt entgegen:

- Altpapier, gebündelt und sortiert
- Flaschen, Gläser, Lumpen und zusätzlich
- Fernseher und Kühlschränke

Flaschen und Gläser sind frei von metallischen Resten, Sprengringen und Verschlüssen abzugeben.

Diese Sammelaktion dient nicht der Entsorgung von Handel und Gewerbe.

Baum- und Strauchschnittannahme

Die Abfälle können über die Zufahrt von der August-Bebel-Straße Olbersdorf nördlich der Eisenbahnbrücke (Franzweg) angefahren werden. Zur Einweisung bitten wir Interessenten um Rücksprache beim Umweltamt des Landratsamtes Zittau, Referat Abfallrecht, Marschnerstraße 3, Telefon 85289 und 85282 oder beim Tagebau Olbersdorf, Südstraße, Tagebauleitung, Telefon 80415.

Abbrennen von Gartenabfällen

Laut Beschluß der Gemeindevertreter vom 6.6.1991 werden folgende Feuertage bekanntgegeben:

- 17. und 19. Juli 1991
 - 21. und 23. August 1991
 - 18. und 20. September 1991
- im Oktober jeden Freitag

Das Abbrennen ist in der Zeit von 8.00 - 19.00 Uhr unter strikter Einhaltung der Brandschutzbestimmungen erlaubt.

- z. B.
- 10 m Abstand von Wohngrundstücken;
 - nicht in unmittelbarer Nähe von Bäumen und Sträuchern;
 - ständige Beaufsichtigung durch Erwachsene;
 - vollständiges Ablöschen der Brandstellen, insbesondere bei Einbruch der Dunkelheit.

Nicht erlaubt ist das Abbrennen:

- bei starkem Wind;
- bei langanhaltender Trockenheit (Waldbrandstufe lt. Aushang beachten);
- bei Rauchbelästigung von Bienenständen;
- wenn Mitbürger dadurch belästigt werden.

Das ev.-luth. Pfarramt gibt im Auftrag des diakonischen Werkes bekannt

Geschäftsstelle des diakonischen Werkes im Kirchenbezirk Zittau

Wir bieten an:

- Regelmäßige Treffen für körperbehinderte, geistig behinderte und blinde Menschen
- Förderung und Unterstützung gemeindediakonischer Aktivitäten
- soziale Beratung zu unterschiedlichen Lebensproblemen (Arbeitslosigkeit, Sozialhilfe, Behindertenrecht)

Aufgrund baulicher Maßnahmen sind wir von der Geschwister-Scholl-Straße 6 in die Innere Oybiner Straße 22 umgezogen und dort telefonisch unter 2185 zu erreichen.

Unsere Sprechzeiten sind:

Dienstag 9 - 12 und 14 - 18 Uhr

Freitag 9 - 12 und 14 - 16 Uhr

W. Ullrich A. Schmidt M. Mendt

Gottesdienste

der ev.-luth. Kirchgemeinde Leutersdorf

In den Monaten Juli und August jeweils Sonntag um 9.30 Uhr in der Kirche.

Schulanfängerandacht am Sonntag, 24. August um 13.00 Uhr in der Kirche.

der kath. Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Leuterdorf

In den Monaten Juli und August jeweils 8.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag 21.7. 8.00 Uhr Wortgottesdienst

Donnerstag, 15.8. Fest Mariä Himmelfahrt 17.00 Uhr Hl. Messe

Mitteilung des Sozialamtes

Wie in der Presse bereits mitgeteilt wurde, erhielten alle Gemeinden eine Mitteilung der Beratungsstelle Zittau am Landratsamt Zittau zu Vergünstigungen für Behinderte im öffentlichen Personenverkehr.

Wir möchten für alle Bürger, die es betrifft, diese oben genannte Mitteilung bekanntgeben.

Da viele Fragen zu dieser Problematik in unserer Beratungsstelle eingehen, haben wir uns mit dem Versorgungsamt in Dresden in Verbindung gesetzt und folgende Hinweise erhalten:

Besitzer des Beschädigtenausweises Stufe II (alter DDR-Ausweis) können 50% Fahrpreismäßigung im Personennahverkehr und 4 ermäßigte Einzelfahrten im Fernverkehr in Anspruch nehmen. Besitzer der Beschädigtenausweise III und IV (alte DDR-Ausweise) haben bis 31.12.1991 Anspruch auf kostenlose Beförderung im Personennahverkehr. Diese Vergünstigungen gelten nur innerhalb der Grenzen der ehemaligen DDR.

Hinweis: Fahrpreismäßigung erhält man nur beim Kauf der Fahrscheine vor Reiseantritt, nicht durch Nachlösen im Zug. Die Ausgabe neuer Freifahrtberechtigungen im ÖPNV (Umkreis 50 - 60 km) erfolgt durch das Versorgungsamt Dresden im Zusammenhang mit der Ausgabe der neuen Schwerbehindertenausweise.

In Abhängigkeit von der festgestellten Schädigungsstufe (Zusatzkennzeichen G, aG, H, Bl, B) ist der Behinderte berechtigt, sich durch Kauf einer Wertmarke oder deren kostenlose Bereitstellung die Freifahrtberechtigung zu erwerben.

MR Dr. med. Soukup
Landratsamt Zittau, Dezernat V

Die Wohngeldstelle des Landratsamtes befindet sich seit 21. Juni 1991 im Gesundheitsamt, Bahnhofstraße 17.

Das Sozialamt und die Beratungsstelle sind seit gleichem Datum in der Dienststelle (ehem. Arbeitsamt), Marschnerstr. 3 zu erreichen.

Quaiser

Johanniter-Unfallstation übernahm die Trägerschaft der Sozialstation

Seit Jahresbeginn arbeitet in Seiffhennersdorf eine Sozialstation.

Diese Sozialstation befindet sich nun mit dem Vertragsabschluss, per 1. Mai 1991, fest in den Händen der Johanniter-Unfallhilfe, deren Bestreben darin besteht, dem Nächsten Hilfe zu leisten und die Bereitschaft, mehr als nur bezahlte Dienstleistung zu bieten.

Soziales Engagement praktizieren, möglichst konkret und ohne bürokratische Hemmnisse, das wollen die Johanniter mit ihren sozialen Diensten erreichen.

Viele Menschen brauchen Hilfe, nicht nur bei Unfällen und Katastrophen. Die Station ist vor allem dort zur Stelle, wo im normalen Alltag ältere Bürger, Behinderte und Kranke betreut und versorgt werden müssen.

Durch das ständige Anwachsen der Anzahl unserer älteren Mitbürger steigt auch der Anteil an pflege- und hilfsbedürftigen Menschen an. Viele ältere Bürger haben den Wunsch, so lange wie möglich in ihren eigenen vier Wänden zu bleiben, in ihrer gewohnten Umgebung. Um dies zu erleichtern, gibt es die Sozialstation. Diese hat die Aufgabe, kranken, behinderten oder alten Menschen zu Hause die Arbeiten abzunehmen, die sie aufgrund ihrer Krankheit, Behinderung oder Gebrechlichkeit nicht mehr selbst erledigen können.

Die Sozialstation der Johanniter hat in seinem Betreuungsbereich die Aufgabe, den Bedarf in der mobilen Kranken-, Alten- und Familienpflege abzudecken, einschließlich der Dienste, die dieser Pflege dienen z. B. Essentransport auf Rädern, Wäsche waschen usw.

Alle Maßnahmen und Angebote unserer Sozialstation stehen den Bürgern des Versorgungsbereiches zur Verfügung, ohne Rücksicht auf Weltanschauung oder Religion.

Die Schwestern in der Station erbringen ihre Leistungen auf ärztliche Anordnung.

Behandlungspflege und hauswirtschaftliche Hilfe kann auch von Bürgern ohne ärztliche Verordnung in Anspruch genommen werden. Diese Leistungen sind dann, entsprechend der Gebührenordnung der Johanniter, an die Sozialstation zu zahlen.

Bürger, die Dienste der Sozialstation in Anspruch nehmen möchten, bitten wir, sich vertrauensvoll an die Sozialstation Seiffhennersdorf, Weiße Weg 15, Telefon 4382 oder an das Sozialamt bei der Gemeindeverwaltung Leutersdorf, Hauptstraße 9, Telefon 86121 zu wenden. Desweiteren gibt es die Möglichkeit über unsere Gemeindegewester, Schwester Sigrid, in der Zeit von 8.00 - 9.00 Uhr telefonisch Vereinbarungen und Rücksprachen zu treffen.

Quaiser



Malermeister Frank Langer

Seitenweg 2 · O-8807 Leutersdorf

Wir übernehmen für Sie zuverlässig die Ausführung sämtlicher Malerarbeiten zu fairen Preisen.

Für Kunden und Heimwerker steht eine Riesenauswahl an Tapeten, Teppichböden und PVC-Belägen nach Musterbüchern zur Verfügung. Bei Bestellung erfolgt die Lieferung frei Haus.

Schauen Sie vorbei oder fordern Sie einen unverbindlichen Besuch unter Telefon Neugersdorf 86164.

Technik-Service-GmbH Oberland

Bergstraße 5a · PF 10/27
O-8801 Spitzkunnersdorf
Tel.: Niederoderwitz 7479



Unser Leistungsangebot für die Einwohner!

- Durchführung des TÜVs einschließlich der erforderlichen technischen Vorbereitung der Fahrzeuge
- Bauschlosserarbeiten aller Art
- Mit unserem Minibagger führen wir Ihre Kleinstbaggerleistungen durch.
- Wir haben für Sie Rasenmäher, Frontmäher, Motorsensen - auch preisgünstige Gebrauchtgeräte sind beschaffbar. Für alle Geräte erhalten Sie bei uns den Service.
- Wir führen Geräte für Haus, Hof, Garten, Kfz-Zubehör, Öle, Fette, Batterien, Reifen, Folie und vieles mehr. Durch den direkten Bezug ab Hersteller sind wir preisgünstig.
- Geöffnet haben wir wochentags bis 18.00 Uhr und samstags bis 12.00 Uhr. Samstags können Sie in Selbstbedienung unsere Pflegehalle mit Hebebühne und Hochdruckreinigungsgerrät benutzen.

Besuchen Sie uns mal.

m ö b e l

- **Schrankwände** in Eiche natur, Eiche rustikal, Esche Nachbildung schwarz und graphit-grau
- **Wohnzimmertische** auch rund, oval, achteckig, furniert oder mit Kacheln
- **Büromöbel** im kompletten Sortiment z. B. Arbeits-, Computer-, Druckertische, Rollcontainer, Thekentische, Aktenschränke
- **Klein- und Flurmöbel**
- **Eckbänke und Polsterstühle**

b
i
r
n
b
a
u
m

Birnbaum, Spitzkunnersdorf

Niedere Zeile 34 (an SB-Halle Leutersdorf)
montags - freitags von 14 - 18 Uhr
Tel. Neugersdorf 86233

Wir liefern Ihnen

Heizöl extra leicht
Heizöl extra leicht
und nehmen Bestellungen zum kurzfristigen Bezug von sämtlichen Shell-Schmierstoffen und Addinol-Produkten für Industrie, Gewerbe und Einzelbedarf entgegen.

Shell-Vertragshändler

R. Neumann

☎ Neug. 2743 · ☎ Bautzen 43226
Goethestraße 16
O-8706 Neugersdorf

Achtung - Haus- und Wohnungsbesitzer!

Achtung - Besitzer von Kraftfahrzeugen!

Sie

wollen eine Heizung einbauen oder umrüsten?
wollen eine Gas- oder Ölheizung?
wollen eine Gas/Öl- und Feststoffheizung? (Kohle/Holz)
wollen Ihre Sanitäranlagen modernisieren?
müssen mit Ihrem Pkw, Lkw oder Anhänger zum TÜV?

Dann sind WIR Ihr Partner!

Wir

beraten Sie kostenlos.
projektieren und montieren nach Ihren Wünschen,
verbunden mit unserem Fachwissen zu Ihrer Zufriedenheit
und mit vertretbaren Preisen für Sie und uns!

Bitte besuchen Sie unsere Beratungsstelle
am Bahnübergang nach Spitzkunnersdorf.
Montag bis Freitag 16.00 - 18.00 Uhr mit Ausstellung

Meisterbetrieb für Heizung - Sanitär - Kfz-Reparatur - Landmaschinenhandel

Geschäftsführer
Ch. Reimann

Betriebsleiter Heizung - Sanitär
G. Neumann

Betriebsleiter Kfz - Landmaschinen
F. Jentsch

Leutersdorfer Dienstleistungs GmbH · Fabrikstraße 12 · ☎ Tel. Neugersdorf 86178

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vorankündigung:

Nach vielen Jahren
findet wieder in
Leutersdorf
ein

Volksfest

statt.

6. - 8. September 1991

Weitere
Bekanntmachungen
werden noch
veröffentlicht.